



Caritas Centru Social
Sf. Stefan Sanior

2021 Nr. 52

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."

Erlebnisse zur Weihnachtszeit

Im Leben unseres Zentrums gibt es, wie in jeder Familie, immer wieder herausragende Momente, besondere Zeiten. Diese sind meist eng mit religiösen Ereignissen verbunden, aber auch die herausragenden Ereignisse unseres

eigenen Lebens feiern wir gemeinsam.

Eine Zeit voller solcher Erlebnisse waren in diesem Jahr die Wochen vor Weihnachten, die von einer Reihe von Ereignissen geprägt waren.

Am 11. Dezember sind wir mit einer Gruppe von Kindern nach Oradea gefahren, um die

Weihnachtsbeleuchtung zu sehen, ein Foto rund um den beleuchteten Christbaum zu machen und uns mit dem Anzünden der dritten Adventkerze auf Weihnachten einzustimmen.





Am 17.-18.-19. Dezember veranstalteten wir in unserem Zentrum einen Wettbewerb namens **UNGARISCHE WEIHNACHTEN**, nicht nur für das Kinderheim, sondern auch für die Kinder des Dorfes, um die Weihnachtsfeier vorzubereiten. Das Interesse an der Veranstaltung war groß.

Am 17. Dezember nahmen 27 Kinder am **Weihnachtsrezitationswettbewerb** teil. Sie wurden sehr geschickt hergestellt. Die Mitglieder der Jury an diesem Tag waren Ibolya Seres, die Präsidentin, Leiterin des lokalen Pfadfinderteams, Emese Rauch, die Leiterin des Regenbogenhauses unseres Zentrums, Barbara Kusnyer und Franciska Mészáros, Vertreterinnen der lokalen Katholischen Jugend. Die Kinder brachten ihre Sprüche sehr gekonnt, enthusiastisch und bedeutungsvoll vor. Auch das



Ungarische Fernsehen M1 hat dieses Ereignis aufgenommen und wurde am 24. Dezember in der Sendung „Parcium Heute“ gesendet. Am Ende der Quizfragen hat jeder eine kleine Aufmerksamkeit bekommen. Wir waren sehr stolz auf Zsanett, die von unserem Zentrum beim Rezitationswettbewerb den zweiten Preis gewonnen hat. In der Pause, angeführt von Burghilea Sergiu (Junge in CSS), dekorierten die Kinder Styroporkugeln mit Serviettentechnik.



Am 18. Dezember nahmen 30 Kinder am **Weihnachtslied-Wettbewerb** teil. Jedes Kind hat je nach Wunsch ein Lied über den Winter oder Weihnachten gesungen. Die Jury hatte keine leichte Aufgabe. Vorsitzender der Jury waren Zsolt Sipos (Vorsitzender des Rittervereins von Sárospatak), Schwester Modanka Blanka (Lehrerin im Szent-László-Gymnasium in Oradea), Richard Ottília (Kantor der örtlichen Reformierten Kirche) und Sarolta Porsztner (Sozialarbeiterin unseres Sozialzentrums).



Die Kinder waren sehr geschickt. Alle waren gut auf den Auftritt vorbereitet. In der Pause bastelten die Kinder Strohsterne mit Hilfe von Georgeta Szabó (Leiterin der Catunul Verde Foundation).



Mehr als 20 Kinder haben sich auch für den **Weihnachtsgeschichten-Wettbewerb** am 19. Dezember angemeldet. Die meisten Darsteller spielten eine erfundene Geschichte, die von der Jury sehr bewertet wurde. Wir waren sehr stolz, dass auch zwei Kinder unseres Zentrums gewonnen haben. Roli hat den ersten Preis und Zsanett den dritten Preis gewonnen. Es gab aber auch klassische Märchen. Die Mitglieder der Jury waren Schwester Modi Blanka (Lehrerin im Szent-László-Gymnasium von Oradea), Mária Paczal (Kantorin der örtlichen katholischen Kirche) und Szabina Matiz (Vertreterin der örtlichen katholischen Jugendgruppe). Die Geschichten waren sehr originell und schön. In der Pause bastelten die Kinder mit Hilfe von Dorka Porsztner (Schülerin der Kunsthochschule in Oradea) Weihnachtsschmuck aus Ton.



Wir danken allen, die bei der Realisierung dieser Veranstaltung beteiligt waren. Besonders an Georgeta Szabó und die **Catunul Verde Foundation**, für die vielen fantasievollen Weihnachtsgeschenke. Vielen Dank an die **Communitas Foundation** für die vielen Süßigkeiten und Delikatessen, die in die Auszeichnungen eingeflossen sind. Wir danken den **Barmherzigen Schwestern von Ausburg** und den **Vincentinerinnen-Schwestern** von Oradea für die Bastelmaterialien und Süßigkeiten und all die Unterstützung, die auch dazu beigetragen hat, die Kinder zu belohnen. Insgesamt war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Die Kinder fragten sogar, ob wir das Treffen bis Weihnachten fortsetzen würden. Die Stimmung war gut, der Weihnachtszauber durchdrang die kleinen Herzen.





Weihnachten im unser Zentrum

Getreu unseren Bräuchen haben wir auch dieses Jahr am 22. Dezember unsere Weihnachtsfeier organisiert. Die Kinder, Jugendlichen und Mitarbeiter unseres Zentrums waren versammelt, um in Weihnachtsstimmung ein paar Stunden miteinander

zu verbringen. Die

Veranstaltung war etwas anderes als die übliche Vorlage, da nun nicht nur die Kinder, sondern alle daran beteiligt waren, eine interaktive Weihnachtsatmosphäre zu



schaffen.

Die interessanteste Aufgabe war, als die Gruppen einen Moment in der Geschichte von

Bethlehem präsentieren



müssten. So konnten wir sehen, wie Maria den Engel Gabriel traf. Maria und Joseph gingen nach Bethlehem, um eine Unterkunft zu finden.

Dann fanden wir in der Wärme der Scheune den Erretter, wie er schlief, umgeben von Hirten und Engeln. .. und wir konnten sogar die Anbetung der

Könige sehen.

Wir hatten ein wirklich angenehmes, intimes und gemütliches Weihnachtsfest.





Der Engel vom Himmel...

Auch in diesem Jahr besuchte der Engel die Bewohner unseres Waisenhauses. Wir danken den Vereinsmitgliedern **Gaudiopolis Varadiensis Association** und ihrem Leiter **Norbert Lóránt Szendrő** für die wundervollen Überraschungen.

Alle Kinder und Jugendlichen haben sich am Heiligabend über die liebevoll gestalteten Geschenke gefreut und mit großer Freude ausgepackt.



Wir danken unserem Sponsor, der **Gaudiopolis Varadiensis Association**, für diese Weihnachtsgeschenke, dass sie in diesem Jahr die Engel für uns waren!



Das schönste
Geschenk ist Zeit!
Zeit zum *reden!*
Zeit zum *zuhören!*
Zeit zum *Lachen!*
Zeit *zusammen!*

Neuigkeiten, Infos:

- am 27. Dezember wollen uns unser Abt Georg und Pater Felix besuchen. Wir freuen uns, sie zu wiedersehen und wir beten, dass sie eine gute Reise haben.
- Am 30. Dezember werden wir wieder die Gäste der Stiftung Catunul Verde in Oradea sein. Sie laden uns zusammen mit anderen Waisenhäusern zum Jahresende zu einem Jump-Out ein. Wer an diesen Exkursionen teilnehmen möchte, sollte sich am Montag bei Schwester Serafina melden.



Wir grüßen herzlich zu ihrem
Geburtstag am 24.12

unsere Kollegin

POLGÁR TAMÁS INGRID

*Isten éltessen sokáig
szeretettel, örömeiben!*